



HSPVNRW

Teilnahme ausländischer Fahrzeuge am Straßenverkehr in Deutschland

Zulassung i.S.d. § 46 FZV

EPHK a.D. Bernd Huppertz

© 23.12.2025

Teilnahme ausl. Übersicht

straßenverkehr

Das Zulassungsrecht gehört nicht zum harmonisierten Recht der EU. Die Mitgliedstaaten sind allein für die Zulassung zuständig.

EU - Recht

Wiener
Übereinkommen

Vorübergehende
Teilnahme
ausländischer
Fahrzeuge
am Straßenverkehr in
Deutschland

§ 46 FZV

Art. 35 I WÜ

Recht des
Ausstellerstaats

... gilt nur i.V.m.
dem WÜ

Teilnahme ausl. Fahrzeuge am Straßenverkehr

Wiener Übereinkommen

- Im internationalen Verkehr muss jedes Kfz und jeder mit einem Kfz verbundene Anhänger mit Ausnahme eines leichten Anhängers zugelassen sein.
- Die dort zuständige Behörde bewirkt die Zulassung durch Zuteilung eines Kennzeichens und Ausfertigung eines Zulassungsscheins.
- Die Zulassungshoheit liegt bei dem Staat, in dem das Fahrzeug in den Verkehr gebracht wird.

BayObLG
VRS 107, 45 Rn. 9

Art. 35 I lit. a) WÜ

Teilnahme ausl. Fahrzeuge am Straßenverkehr

Wiener Übereinkommen

- Im internationalen Verkehr muss jedes Kfz und jeder mit einem Kfz verbundene Anhänger zugelassen sein.
- Ausnahmen:
 - Leichte Anhänger
 - Verbundene SattelKfz
 - Motorfahrräder

Art. 1 lit. s) WÜ:
zGM \leq 750 kg

Vulgo:
Kleinkrafträder

Art. 35 I lit. a) WÜ; Art. 35 II WÜ; Art. 44 III iVm Art. 54 II WÜ

Teilnahme ausl. Fahrzeuge am Straßenverkehr

Wiener Übereinkommen

- Die Zulassung besteht also aus zwei Komponenten:
 - Teil 1
 - Erteilung einer Zulassung
 - Ausfertigung einer Zulassungsbescheinigung
 - Teil 2
 - Kennzeichen

Art. 35 I WÜ

Teilnahme ausl. Fahrzeuge am Straßenverkehr

Wiener Übereinkommen

- Der Führer des Kfz muss eine gültige Bescheinigung über die Zulassung haben.
- Diese Bescheinigung muss wenigstens [bestimmte Angaben] enthalten.
- Die Eintragungen müssen in lateinischen Buchstaben vorgenommen oder wiederholt werden.

Art. 35 I lit. a) WÜ; § 46 FZV

Teilnahme ausl. Fahrzeuge am Straßenverkehr

Territorialprinzip

- Das Zulassungsrecht gehört nicht zum harmonisierten Recht der EU.
- Fahrzeuge müssen in dem Staat zugelassen sein, in dem ihr Halter Wohnsitz oder Betriebssitz begründet.
- Die Mitgliedstaaten sind allein dafür zuständig, die gesetzlichen Voraussetzungen für die amtliche Zulassung [...] festzulegen.

EuGH C12-02 (Grilli)
DAR 2004, 213 Rn. 39
BR-Drs. 770/16, 118

Teilnahme ausl. Fahrzeuge am Straßenverkehr

Mitgebrachtes Recht

- Die heimische Zulassung wird bei vorübergehendem Aufenthalt im jeweils ausländischen Vertragsstaat von Letzterem anerkannt.
- Merksatz:
 - „*Wenn das Fahrzeug im Zulassungsstaat so fahren darf, darf es auch in Deutschland so fahren.*“

Teilnahme ausl. Fahrzeuge am Straßenverkehr

Nationale Regelung

- „*Ein in einem anderen Mitgliedstaat ...*
- „*Ein in einem Drittstaat ...*

§ 46 I S. 1 FZV

§ 46 III S. 1 FZV

... zugelassenes Fahrzeug darf vorübergehend am Verkehr in der Bundesrepublik Deutschland teilnehmen, wenn für das Fahrzeug von einer zuständigen Stelle [...] eine gültige Zulassungsbescheinigung ausgestellt ist und in der Bundesrepublik Deutschland kein regelmäßiger Standort begründet wurde.“

Zum Problem
„vorübergehender Aufenthalt
vs. regelmäßiger Standort“
siehe: eigene pptx

Teilnahme ausl. Fahrzeuge am Straßenverkehr

Zulassungsbescheinigung

- Die Zulassungsbescheinigung muss mindestens die nach Artikel 35 WÜ erforderlichen Angaben enthalten.
- Die Eintragungen müssen in lateinischen Buchstaben vorgenommen oder wiederholt werden.

Art. 35 I lit. a) WÜ; § 46 I S. 2 FZV; § 46 III S. 2 FZV

Teilnahme ausl. Fahrzeuge am Straßenverkehr

Nationale Regelung

- Die [gültige] Zulassungsbescheinigung muss mindestens die nach Artikel 35 WÜ erforderlichen Angaben enthalten.
 - Bei den „Zulassungsscheinen“ muss es sich also *nicht* um eine Zulassungsbescheinigung i.S.d Rili 1999/37/EG handeln.

§ 46 I S. 2 FZV; § 46 III S. 2 FZV

Teilnahme ausl. Fahrzeuge am Straßenverkehr

Zulassungsbescheinigung

- Die Mitgliedstaaten stellen für Fahrzeuge, die gemäß ihren einzelstaatlichen Rechtsvorschriften einer Zulassung bedürfen, eine Zulassungsbescheinigung aus.
- Wird für ein Fahrzeug eine neue Zulassungsbescheinigung ausgestellt, so verwenden die Mitgliedstaaten für diese Bescheinigung ein Modell gemäß dieser Richtlinie.

Art. 3 I Rili 1999/37/EG

Teilnahme ausl. Fahrzeuge am Straßenverkehr

Zulassungsbescheinigung

- **Die Zulassungsbescheinigung eines in einem anderen Mitgliedstaat der EU/EWR zugelassenen Fahrzeugs muss mindestens die nach Artikel 35 WÜ erforderlichen Angaben enthalten.**

§ 46 I S. 2 FZV

Teilnahme ausl. Fahrzeuge am Straßenverkehr

Zulassungsbescheinigung

Zulassungsbescheinigung Teil I (Fahrzeugschein)

Nr. **K-S-A-291/05-00109**

Europäische
Gemeinschaft **D** Bundesrepublik
Deutschland

Permit de circulation, Partie I / Osvědčení o registraci – Část I /
Registreringsattest, Del I / Registrerimistunustus, Osa I /
Άδεια κυκλοφορίας Ευρωπαϊκής Ένωσης, Μέρος I /
Registration certificate, Part I / Certificat d'immatriculation, Partie I /
Carta di circolazione, Parte I / Registrācijas apliecība, I. daļa /
Registracijos liudijimasis, I dalis / Forgalmi engedély, I. Rész /
Certifikat ta' Registrazione, L-1 Parti / Kentekenbewijs, Deel I /
Dowód Rejestracjyjny, Część I / Certificado de matrícula, Parte I /
Osvetčenie o evidenci, Časť I / Prometno dovoljenje, Del I /
Rekisterointitodistus, Osa I / Registreringsbeviset, Del I

A Amtliches Kennzeichen

K-PH

C.1.1 Name oder Firmenname

HUPPERTZ

C.1.2 Vorname(n)

C.1.3 Anschrift

ER STR. 41
50735 KÖLN

Nächste HU
(Monat und Jahr): **05.2003**

I. Datum: **18.10.2005**

C.4c Der Inhaber der Zulassungsbescheinigung wird nicht als Eigentümer des
Fahrzeugs ausgewiesen.

B	16.04.1991	2.1	0708	2.2	131000000-											
J	06		4		6200											
E	WDB658473			3												
D.1	–															
	2448 L/6X2															
D.2	–															
D.3	–															
2	MERCEDES-BENZ (D)															
	LKW F. ATL 20															
V.9	–															
14	–															
P.3	DIESEL															
10	0002	143	–		P.1	14618										
22	ZU T:M.GESCH.-BEGR.*ZU O.1:24000 M.DURCHGEHENDE BREMS ANL., 9500 ZUL.ANHÄNGELAST B.MEHRACHSIGEN ZENTRALACHSAN H.*AUSN.:HA-LAST MAX.13000 B.BENUTZ.D.ANFAHRHILFE,NUR GEN.B.SCHNEE U.EIS*VOR BEGINNE EINER FAHRT A.ÖFFENTL.S TR.IST D.LUFTFEDERSTEUERGERÄT AUSZU-SCHALTEN*D.FZG.IST MIT EINER*ZU G:O.GEW.D.ATL*ZU 18-20:HÖEH M.DACHSPOILE R*ANTR.-ACHSLAST LEER 2900 KG*															
R	UNBEKANNT															
K	–															
6	–															
21																

§ 20 I FZV

Teilnahme ausl. Fahrzeuge am Straßenverkehr

Zulassungsbescheinigung

- Ist die Zulassungsbescheinigung nicht in deutscher Sprache abgefasst und (!) entspricht sie nicht der Rili 1999/37/EG oder dem Artikel 35 WÜ muss sie mit einer Übersetzung verbunden sein.

BMVI
vom 13.04.2015
VkB1. 2015, 327

§ 46 V FZV

Teilnahme ausl. Fahrzeuge am Straßenverkehr

Zulassungsbescheinigung

- Eine Übersetzung kann also nur gefordert werden, wenn
 1. die Zulassungsbescheinigung nicht in deutscher Sprache abgefasst ist und
 2. die Zulassungsbescheinigung nicht der Rili 1999/37/EG oder Artikel 35 WÜ entspricht.

§ 46 V FZV

Teilnahme ausl. Fahrzeuge am Straßenverkehr

Zulassungsbescheinigung

- **Zulassungsbescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind und (!)**
- **nicht der Rili 1999/37/EG entsprechen,**
- **müssen mindestens dem Artikel 35 WÜ entsprechen, um nicht ins Deutsche übersetzt werden zu müssen.**

BMVI
Email vom 23.12.2020
Az.: L 24 – CKL 123

§ 46 V FZV

Teilnahme ausl. Fahrzeuge am Straßenverkehr

Zulassungsbescheinigung

- **8 Eintragungen**

- **Lateinische Buchstaben**

- **Bezeichnung A-H**

- **Keine Vorgaben zur Sprache**

Art. 35 Zulassung

1. a) Um unter die Vergünstigungen dieses Übereinkommens zu fallen, muss im internationalen Verkehr jedes Kraftfahrzeug (Art. 1 Bst. p) und jeder mit einem Kraftfahrzeug (Art. 1 Bst. p) verbundene Anhänger mit Ausnahme eines leichten Anhängers von einer Vertragspartei oder einem ihrer Teilgebiete zugelassen sein; und der Führer des Kraftfahrzeugs (Art. 1 Bst. p) muss eine gültige Bescheinigung über diese Zulassung haben, die entweder von einer zuständigen Behörde dieser Vertragspartei oder ihres Teilgebiets oder im Namen der Vertragspartei oder ihres Teilgebiets von einem Verband ausgestellt worden ist, der dazu von dieser Vertragspartei oder ihrem Teilgebiet ermächtigt wurde. Diese Bescheinigung, Zulassungsschein genannt, muss wenigstens enthalten:

- ein Kennzeichen, dessen Zusammensetzung in Anhang 2 angegeben ist;
- den Tag der ersten Zulassung des Fahrzeugs;
- den vollständigen Namen und den Wohnsitz desjenigen, für den die Bescheinigung ausgestellt ist;
- den Namen oder die Fabrikmarke des Fahrzeugherstellers;
- die Fahrgestellnummer (Fabrik- oder Seriennummer des Herstellers);
- wenn es sich um ein Fahrzeug zur Güterbeförderung handelt, die höchste zulässige Gesamtmasse;
- wenn es sich um ein Fahrzeug zur Güterbeförderung handelt, die Leermasse;⁹⁸
- die Gültigkeitsdauer, wenn diese nicht unbegrenzt ist.

Die Eintragungen in dieser Bescheinigung müssen entweder in lateinischen Buchstaben oder in der so genannten englischen Kursivschrift vorgenommen oder so wiederholt werden.

b) Die Vertragsparteien oder ihre Teilgebiete können jedoch bestimmen, dass auf den in ihrem Hoheitsgebiet ausgestellten Bescheinigungen anstelle des Tages der ersten Zulassung das Herstellungsjahr angegeben wird.

c)⁹⁹ Bei den in den Anhängen 6 und 7 genannten Kraftfahrzeugen der Klasse A und B sowie, wenn möglich, für die anderen Kraftfahrzeuge:

- i) muss das Unterscheidungszeichen des Zulassungslandes nach Anhang 3 oben in die Bescheinigung eingetragen sein;
- ii) müssen den acht Eintragungen, die jeder Zulassungsschein nach Buchstabe a enthalten muss, die Buchstaben A, B, C, D, E, F, G und H voran oder nachgestellt sein;

Teilnahme ausl. Fahrzeuge am Straßenverkehr

Zulassungsbescheinigung



Art. 3 I, Anhang I, Kapitel 3 Rili 1999/37/EG; § 46 I FZV

Die Zulassungsbescheinigung entspricht formal den Vorgaben des Art. 35 WÜ und der Rili 1999/37/EG, auch wenn bestimmte Felder nicht ausgefüllt sind. Die vorgeschriebenen Felder jedenfalls sind ausgefüllt [n.v.t. = nicht von toepassing (nicht von Belang)].

Teilnahme ausl. Fahrzeuge am Straßenverkehr

Zulassungsbescheinigung

<p>Der Fzgführer muss jederzeit die Zulassungsbescheinigung des Fahrzeugs vorzeigen können.</p> <p>Wechselt das Fahrzeug den Halter, so gehört die Zulassungsbescheinigung nach wie vor zum Fahrzeug.</p> <p>Die Bescheinigung ist in Zollangelegenheiten unter den in den Zollvorschriften vorgesehenen Bedingungen gültig.</p> <p>Zulassungsbescheinigung Teil I muss stets im Fahrzeug mitgeführt werden.</p> <p>Beim Verkauf des Fahrzeugs müssen beide Teile dem Käufer ausgehändigt werden.</p> <p>When selling the vehicle, the two parts need to be handed over to the buyer.</p>		<p>EUROPAISCHE UNION EUROPEAN UNION</p> <p>KONIGREICH BELGIEN KINGDOM OF BELGIUM</p> <p>B</p> <p>Föderaler Öffentlicher Dienst Mobilität und Transportwesen</p> <p>ZULASSUNGSBESCHEINIGUNG REGISTRATION CERTIFICATE</p> <p>TEIL I PART I</p> <p>A. Amtliches Kennzeichen</p> <p>MBGM451</p>																																																							
<p>Zulassungsbescheinigung Teil I, Kentekevij Deel I, Certificat d'immatriculation Partie I, Prometra dozvola Dio I, Registration certificate Part I, Permiso de circulación Parte I, Osvědčení o registraci Dej I, Certificado de circulación Parte I, Registreringsbeviset Delen I, Oznakaičenja o registraciji Del I, Registracijos iðlumis Dalis I, Forgalmi engedély Rész I, Certifikado de matriculación Parte I, Certificat de immatriculare Parte I, Osvědčenie o evidencii Časť I, Prometno dovojenje Del I, Testas Čarītaine - Chudž I, Адъяц Кулчорас Маръс I, Свидетельство о регистрации Часть I.</p>																																																									
<p>Absender: K2S - Vooruitgangstraat 56, 1210 Brüssel - BELGIEN</p> <p>C. Identifizierung des Inhabers</p> <p>C.1.1 + C.1.2. Name/Name POLIZEIZONE : EUPEN - KELMIS - LONTZEN - RAEREN LP</p> <p>C.1.3. Anschrift/Address Laschterweg 23 4700 Eupen</p> <p>C.4, c) Diese Bescheinigung gilt nicht als Eigentumsnachweis des Fahrzeugs</p>																																																									
<p>Erstzulassung B. 18/10/2022</p> <p>Datum der Erstzulassung (B.2.) 18/10/2022</p> <p>Letzte Zulassung L. 18/10/2022</p>		<p>Aktensnummer 573183780</p> <p>E. FIN WB10L0103P6G26283(01)</p>																																																							
<p>★★ <input checked="" type="checkbox"/> *** *** <input type="checkbox"/> *** *** <input type="checkbox"/> *** *** <input type="checkbox"/> ***</p>		<p>Fahrzeug Vehicle S 285740540</p>																																																							
<p>Kennzeichenart: Normal</p>																																																									
<p>Marke D.1. BMW</p> <p>Modell D.3. R 1250 RT</p> <p>Typ D.2.1. IT13</p> <p>Variant D.2.2. 0L01</p> <p>Version D.2.3. AD</p>																																																									
<table border="1"> <tr> <td>zulässige Masse F.1.</td> <td>505 kg</td> <td>Nationale zulässige Gesamtmasse F.2.</td> <td>505 kg</td> <td>Masse in fahrbereitem Zustand G.</td> <td>279 kg</td> </tr> <tr> <td>Weltklasse J.</td> <td>L3e-A3</td> <td>Fahrzeugart (J.1.)</td> <td colspan="3">Kraftrad</td> </tr> <tr> <td>serienart (J.2.)</td> <td colspan="5">***</td> </tr> <tr> <td>WVTA K.</td> <td colspan="5">e1*168/2013*00093*04</td> </tr> <tr> <td>serien-Nr. (K.1.)</td> <td colspan="5">***</td> </tr> <tr> <td>Leibraum P.1.</td> <td>1254 cm³</td> <td>Nennleistung P.2.</td> <td>100,00 kW</td> <td colspan="2">Code (E.1.) 753</td> </tr> <tr> <td>Kraftstoffart P.3.</td> <td colspan="5">Benzin</td> </tr> <tr> <td>Leistungsgewicht Q.</td> <td>0,36 kW/kg</td> <td>Sitzplätze einschließlich Fahrersitz S.1.</td> <td>2</td> <td>Stehplätze S.2.</td> <td>***</td> </tr> <tr> <td>Höchstgeschwindigkeit T.</td> <td>215</td> <td>Schadstoffklasse V.9.</td> <td colspan="3">Euro 5</td> </tr> </table>				zulässige Masse F.1.	505 kg	Nationale zulässige Gesamtmasse F.2.	505 kg	Masse in fahrbereitem Zustand G.	279 kg	Weltklasse J.	L3e-A3	Fahrzeugart (J.1.)	Kraftrad			serienart (J.2.)	***					WVTA K.	e1*168/2013*00093*04					serien-Nr. (K.1.)	***					Leibraum P.1.	1254 cm ³	Nennleistung P.2.	100,00 kW	Code (E.1.) 753		Kraftstoffart P.3.	Benzin					Leistungsgewicht Q.	0,36 kW/kg	Sitzplätze einschließlich Fahrersitz S.1.	2	Stehplätze S.2.	***	Höchstgeschwindigkeit T.	215	Schadstoffklasse V.9.	Euro 5		
zulässige Masse F.1.	505 kg	Nationale zulässige Gesamtmasse F.2.	505 kg	Masse in fahrbereitem Zustand G.	279 kg																																																				
Weltklasse J.	L3e-A3	Fahrzeugart (J.1.)	Kraftrad																																																						
serienart (J.2.)	***																																																								
WVTA K.	e1*168/2013*00093*04																																																								
serien-Nr. (K.1.)	***																																																								
Leibraum P.1.	1254 cm ³	Nennleistung P.2.	100,00 kW	Code (E.1.) 753																																																					
Kraftstoffart P.3.	Benzin																																																								
Leistungsgewicht Q.	0,36 kW/kg	Sitzplätze einschließlich Fahrersitz S.1.	2	Stehplätze S.2.	***																																																				
Höchstgeschwindigkeit T.	215	Schadstoffklasse V.9.	Euro 5																																																						
																																																									

Teilnahme ausl. Fahrzeuge am Straßenverkehr

Zulassungsbescheinigung



1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
D.1. TOVÁRNÍ ZNAČKA, D.2. TYP, VARIANTA, VERZE															
FIAT 169, AXF1A, 08															
D.3. OBCHODNÍ OZNACENÍ		E. IDENTIFIKAČNÍ ČÍSLO VOZIDLA (VIN)													
PANDA 1.2 E5		ZFA16900004138811													
1. DRUH VOZIDLA		POV. Hmotnost privesu [kg]: 0.1.BRZD / 0.2.NEBRZD													
OSOBNÍ AUTOMOBIL		Hmotnost [kg]: F.1. Největší technický přípustná / F.2. povolená / G. provozní / F.3. soupravy													
1 305/1 305/935/2 105		800/400													
P.1. ZDVIHOVÝ OBJEM [cm ³] P.3. PALIVO		P.2. MAX. VÝKON [kW] / OT. [min. ⁻¹]													
1 242		BA 95 B 51,0/0,5 500													
S.1. POČET MÍST K SEZENÍ		S.2. POČET MÍST K STÁNÍ Q. POMER VÝKON / Hmotnost [kW.kg ⁻¹]													
4		0													
T. NEJVÝŠÍ RYCHLOSŤ [km.h ⁻¹] 19. SPOJUOVACÍ ZARIENÍ		29. RAZENÍ PŘEVODOVKY R. BARVA													
162		MAN ŽLUTÁ													
JINÉ ZÁZNAMY		H. PLATNOST DO													
27.08.2012															
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31

§ 46 I S. 1 FZV

Teilnahme ausl. Fahrzeuge am Straßenverkehr

Zulassungsbescheinigung

RODZAJ POJAZDU PRZYCZEPĂ UNIWERSALNA	C.1.1 KOSZALIN C.1.2 331331331 C.1.3 75-124 KOSZALIN MIESZKA		
PRZENACZENIE ---	C.2.1 ZORD W KOSZALINIE C.2.2 3313311331 C.2.3 75-124 KOSZALIN MIESZKA		
ROK PRODUKCJI 1999	C		
DOPUSZCZALNA ŁADOWNOŚĆ 1010 kg	F.1 --- F.2 1400 kg F.3 ---		
NAJWIĘKSZY DOP. NACISK OSI 7,00 kN	G 390 kg J ---		
NR KARTY POJAZDU Karty nie wydano	K ---		
L 2 O.1 --- O.2 ---			
P.1 --- P.2 ---			
P.3 Q ---			
S.1 0 S.2 ---			
SERIA DR/BAB 177177			
SERIA DR/BAB 177177			
SERIA DR/BAB 177177			

§ 46 I S. 1 FZV

Teilnahme ausl. Fahrzeuge am Straßenverkehr

Zulassungsbescheinigung

Vorschriften

Tatsachen, die eine Änderung dieses Ausweises erfordern, sind der Ausgabestelle innert 14 Tagen zu melden.

Bei Halterwechsel oder Ausserverkehrsetzung (Abbruch) des Fahrzeugs ist der Ausweis durch die Behörde annullieren zu lassen.

Prescriptions

Tout fait nécessitant une modification de ce permis sera annoncé dans les 14 jours à l'autorité qui l'a délivré.

En cas de changement de détenteur ou de mise hors service (démolition) du véhicule, le permis doit être remis à l'autorité pour annulation.

Prescrizioni

I fatti che richiedono una modifica di questa licenza vanno annunciati entro 14 giorni all'autorità che l'ha rilasciata.

Nel caso di cambiamento del detentore o di messa fuori circolazione (demolizione) del veicolo, la licenza deve essere annullata dall'autorità.

Prescripzjuns

Fatgs che pretendan ina midada da quest certificat èn d'annunziar a l'uffizi d'emissiun entaifer 14 dis.

En cas da midada da possessur u messa ord circulazjun (demolizjun) dal vehichel è il certificat da laschar annullar tras l'uffizi.

Zollvorschriften

Werden im Ausland Reparaturen oder sonstige Änderungen an einem in der Schweiz verzollten Fahrzeug vorgenommen, so sind sie beim Einreisezollamt anzumelden. Dem Zollamt ist eine Rechnung vorzulegen, in der zusätzlich das Gewicht der allenfalls ersetzen oder hinzugefügten Teile aufgeführt ist.

Prescriptions douanières

Si un véhicule dédouané en Suisse a été l'objet, à l'étranger, de réparations ou de modifications, il faut les annoncer au bureau de douane d'entrée. Une facture sera présentée au bureau de douane, sur laquelle devra en outre y être inscrit le poids des pièces éventuellement remplacées ou ajoutées.

Prescrizioni doganali

Se un veicolo sdoganato in Svizzera è sottoposto all'estero a riparazioni o modificazioni, quest'ultime vanno notificate all'ufficio doganale d'entrata. All'ufficio doganale dev'essere presentata una fattura nella quale è indicato il peso di eventuali parti aggiunte o sostituite.

Prescripzjuns da duana

Sch'in vehichel, per il qual ins ha pajà dazi en Svizra, vegn suttamess durant in segiurn a l'exterior a reparaturas u outras midadas, èn questas d'annunziar al post da duana nua ch'ins entra en Svizra. Al post da duana èsi da preschentiar in quint, en il qual è inditgada la paisa da las parts eventualmenta remplazzadas u aggiuntadas.



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione svizzera
Confederaziun svizra

CH

Fahrzeugausweis Permis de circulation Licenza di circolazione Certificat da vehichel

Ausgestellt durch: Etabli par: Rilasciata da: Emess da:



Strassenverkehrsamt
des Kantons Graubünden
Uffizi per il traffic sin via
dal chantun Grischun
Ufficio della circolazione
del Cantone dei Grigioni
7001 Chur / Cuira / Coira
7503 Samedan

Vorschriften auf Seite 4 beachten
Observer les prescriptions de la page 4
Osservare le prescrizioni a pagina 4
Observar las prescripzjuns sin pagina 4

Teilnahme ausl. Fahrzeuge am Straßenverkehr

Zulassungsbescheinigung

Teilnahme ausl. Fahrzeuge am Straßenverkehr

Zulassungsbescheinigung

- **Keine Übersetzung**
 - Zulassungsbescheinigungen nach Richtlinie 1999/37/EG
 - Zulassungsbescheinigungen nach Art. 35 WÜ
 - Internationale Zulassungsscheine
 - Vertraglich: u.a. Schweiz, Zypern

§ 46 V FZV

Teilnahme ausl. Fahrzeuge am Straßenverkehr



Teilnahme ausl. Fahrzeuge am Straßenverkehr

Rechtsfolgen

- **Zulassungspflicht**

- Liegt keine ausländische Zulassung entsprechend § 46 I, III FZV vor ...
- ... ist eine inländische Zulassung erforderlich.

Notwendigkeit einer Zulassung - § 3 Abs. 1, 4 FZV

Seite 381/ 0

TBNR	Tatbestandstext	FaP-Pkt	Euro	FV
803600	Sie setzten das Fahrzeug auf einer öffentlichen Straße in Betrieb, obwohl es nicht zum Verkehr zugelassen war. § 3 Abs. 1, § 48 FZV; § 24 StVG; 175 BKat	A - 1	70,00	

§ 3 I FZV i.V.m. § 77 Nr. 1 FZV

Teilnahme ausl. Fahrzeuge am Straßenverkehr

Rechtsfolgen

Vorübergehende Teilnahme am Straßenverkehr im Inland - § 46 FZV

Seite 372/ 1

TBNR	Tatbestandstext	FaP-Pkt	Euro	FV
846100	Sie führten für das Fahrzeug keine ausländische Zulassungsbescheinigung/keinen internationalen Zulassungsschein/keine Übersetzung des ausländischen Zulassungsscheines *) mit oder händigten dieses Papier auf Verlangen der zuständigen Person nicht aus. § 46 Abs. 6, § 77 FZV; § 24 Abs. 1, 3 Nr. 5 StVG; 185 BKat	0	10,00	

Teilnahme ausl. Fahrzeuge am Straßenverkehr

Rechtsfolgen

- **Steuerpflicht**
 - Ein Fahrzeug ist ein ausländisches Fahrzeug, wenn es im Zulassungsverfahren eines anderen Staates zugelassen ist (§ 2 IV KraftStG).
 - Eine widerrechtliche Benutzung liegt vor, wenn ein Fahrzeug ohne die verkehrsrechtlich vorgeschriebene Zulassung benutzt wird (§ 2 V KraftStG).
 - Bei widerrechtlicher Benutzung ist eine Steuererklärung abzugeben (§ 12a I Nr. 3 KraftStG).
 - Steuerhinterziehung (§ 370 AO).

Teilnahme ausl. Fahrzeuge am Straßenverkehr

Rechtsfolgen

- **Versicherungspflicht**

- Liegt keine ausländische Zulassung entsprechend § 46 I, III FZV vor ...
- ... ist eine inländische Zulassung erforderlich
- und damit auch eine Versicherung.
- **Verstoß gegen § 6 PflVG**

§ 6 PflVG

Teilnahme ausl. Fahrzeuge am Straßenverkehr

Rechtsfolgen

- **Verbot der Weiterfahrt**

- Da bei Fahrten ohne die vorgeschriebene ausländische Zulassung regelmäßig Verstöße gegen die Rechtsordnung vorliegen:

- § 3 I FZV,
- § 6 PflVG,
- KraftStG,

muss die Fortsetzung der Störung der Rechtsordnung unterbunden werden.

Teilnahme ausl. Fahrzeuge am Straßenverkehr

Rechtsfolgen

- **Sicherheitsleistung**

- Bei Auslandswohnsitz des Betroffenen/Beschuldigten kann zur Sicherstellung der Durchführung des OWi-/Strafverfahrens die Erhebung einer Sicherheitsleistung angeordnet werden.

§ 132 StPO

Teilnahme ausl. Fahrzeuge am Straßenverkehr

Literatur

- *Heßling, Ausländische Kfz im Straßenverkehr, in: VD 2017, 59 u. 123*



HSPVNRW

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

EPHK a.D. Bernd Huppertz